

Verlierer der Globalisierung

(47/11) Maker: Der letzte Optimist

Die Unternehmensberatung Berger verschließt die Augen vor latenten makroökonomischen Entwicklungen, die mit einem Umschlag von der Quantität der Probleme zur Qualität der ernststen Bedrohung werden und betriebswirtschaftliche Erfolge überlagern: Banken und Staaten sind zwei Gesichter desselben Januskopfes, und die Realwirtschaft hängt von beiden ab. Der dreiste Versuch, Investoren mit Schuldenschnitten, Hebelmodellen und Ähnlichem um ihr Geld zu bringen, zeigt die Hilflosigkeit ebenso wie der Versuch, die EZB als Gelddruckmaschine zu missbrauchen. Europa verliert so den Globalisierungskrieg, da andere schneller, smarter und effektiver handeln.

Frankfurt/Main DR. VOLKER GALLANDI